

KiRaPol.5G Test- und Anlernphase gestartet

02.08.2024

Bei einem Pressetermin im Hbf Mönchengladbach wurde die Öffentlichkeit über den Beginn der Anlern- und Testphase von KiRaPol.5G informiert.

Am Mittwoch, 31. Juli 2024 hat im Bahnhofsgebäude des Hbf Mönchengladbach ein vom Forschungsprojekt KiRaPol.5G anberaumter Pressetermin stattgefunden, um die Öffentlichkeit über das Projekt und den Start von dazugehörigen Radarmessungen und Videoaufzeichnungen am und im Hauptbahnhof Mönchengladbach zu informieren.

Zahlreiche Medienvertreter von örtlichen und überregionalen Medien waren erschienen, um sich über das Forschungsprojekt informieren zu lassen.

Das Projekt KiRaPol.5G beschäftigt sich mit dem Einsatz von KI-gestützten Radarsystemen zur Unterstützung polizeilicher Überwachungen auf öffentlichen Plätzen und Bahnhöfen. Die innovative Technologie soll unter Nutzung eines 5G-Netzes die Sicherheit erhöhen und gleichzeitig die Privatsphäre der Bürger wahren.

Beim Pressetermin gaben Vertreter der Projektpartner – Hochschule Niederrhein, IMST GmbH, TAS - Telefonbau Arthur Schwabe GmbH & Co. KG, Polizei Mönchengladbach und m3connect GmbH – Auskunft über die Technik und erläuterten das Verfahren. In einer Reihe von Einzelinterviews beantworteten die Vertreter der Projektpartner die Fragen der Journalisten.

Die Medien berichteten ausführlich vom Pressetermin und über das Forschungsprojekt.